

Studieren – eine weitere Möglichkeit zum Karrierestart

Mit der Fachhochschulreife oder dem Abitur in der Tasche gibt es sehr viele Möglichkeiten zu studieren. Diejenigen, die den Beruf Tischler erlernt haben, möchten während oder auch nach dem Studium die Verbindung zum Tischlerberuf oft nicht abbrechen. So haben viele Innenarchitekten, Gestalter und Designer zunächst Tischler gelernt, um so nicht nur theoretische Studienkenntnisse vorweisen zu können, sondern auch auf Praxiserfahrung zurückgreifen können. In ähnlicher Weise verfahren viele Studenten, die zum Beispiel als Berufsschullehrer tätig werden möchten. Aber auch für den Master Holztechnik ist eine Lehre als Basis immer gut.

Erstmals in Deutschland: Studiengang Innenausbau

Ein ganz besonderes Studium wird an der Hochschule in Rosenheim angeboten: Der Studiengang Innenausbau. Mit diesem Studium wendet sich die Hochschule an jene Studierwillige, die in der Branche bleiben oder die Nachfolge in einem Unternehmen antreten möchten. Dieser Studiengang wurde in Kooperation mit dem Fachverband Schreinerhandwerk Bayern konzipiert. Details können bei der [Fachhochschule Rosenheim](#) abgerufen werden.

Weitere Studiengänge:

- [Raum- und Objektdesigner/in](#)
- [Berufsschullehrer/in](#)
- [Innenarchitekt/in](#)
- [Masterstudiengang Holztechnik](#)